

<b>Antrag</b> öffentlich	Datum 24.04.2008	Nummer A0093/08
Absender  <b>DIE LINKE. Fraktion im Stadtrat</b>		
Adressat  Vorsitzender des Stadtrates Herrn Ansorge		
Gremium	Sitzungstermin	
Stadtrat	08.05.2008	

Kurztitel  Weiterentwicklung des Ausländerbeirates der Landeshauptstadt Magdeburg zum Integrationsbeirat
---

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, welche inhaltlichen und satzungsmäßigen Änderungen erfolgen müssen, damit zur kommenden Kommunalwahl in Magdeburg ein Integrationsbeirat gewählt werden kann.

Begründung:

Der Magdeburger Ausländerbeirat hat in seiner Beratung im April 2008 einen Aufruf und Selbstverpflichtungen zum städtischen Integrationskonzept und zur Umsetzung des Nationalen Aktionsplanes in Sachsen-Anhalt verabschiedet.

In der Präambel wird u. a. ausgeführt, dass der Ausländerbeirat anstrebt, sich zu einem Integrationsbeirat zu entwickeln.

Über diesen Weg soll eine noch breitere Einbeziehung der in Magdeburg lebenden Einwohner, vor allem der mit Migrationshintergrund, ermöglicht werden. Der Ausländerbeirat sieht sich selbst in der Pflicht, zur weiteren Förderung des bürgerschaftlichen Engagements von Migrantinnen und Migranten beizutragen.

Die einbringende Fraktion empfiehlt, die bisherigen Rechte des Ausländerbeirates möglichst auszubauen und die mit der Entwicklung des Ausländerbeirates hin zum Integrationsbeirat verbundenen Fragen und Probleme in gemeinsamer Diskussion zwischen Ausländerbeirat, Ausländerbeauftragtem, den im Stadtrat vertretenen Fraktionen, dem zuständigen Dezernat und dem Oberbürgermeister einer Lösung zuzuführen und so den Weg zu ebnen bis zur Kommunalwahl 2009.

In diesem Zusammenhang ist auch darüber nachzudenken, inwieweit sich die Aufgaben, Rechte und Pflichten des Ausländerbeauftragten der Landeshauptstadt verändern und ob sich dies mit einer ehrenamtlichen Aufgabe verträgt.

Regina Frömert